

Klassenfahrt Pflicht?

Beitrag von „Maylin85“ vom 16. Februar 2025 11:46

Zitat von tibo

Im Sachunterricht kann ich nicht "schnöde nach einem Schulbuch" arbeiten. Die Kompetenzen umfassen sehr viele praktische Kompetenzen, wie mein Beispiel oben zeigt. Ich glaube in kaum einem Fach (an der Grundschule), das man richtig und nach den Vorgaben des Lehrplans unterrichtet, bestenfalls auch nach den didaktisch-methodischen Prinzipien der Fachdidaktik, kann man "schnöde nach dem Schulbuch" unterrichten. Wir haben aus guten Gründen gar kein Schulbuch für den Sachunterricht.

Der Punkt bezog sich auch eher auf Chillis Bezüge zum Fremdsprachenunterricht. Ich selbst arbeite auch fast überhaupt gar nicht mit dem Schulbuch, aber die fürs Abitur nötigen Kompetenzen könnte ich vermutlich trotzdem irgendwie damit vermitteln und mir Arbeitszeit sparen. Dann gibts halt keine aktuellen Zeitungsartikel oder Reden, sondern man analysiert irgendwas vorvorgestriges - das methodische Vorgehen und die nötigen methodischen Kompetenzen unterscheiden sich nicht.

Von Grundschule habe ich keine Ahnung, daher würde ich dazu auch nichts sagen. Ich erinnere mich, dass wir als Grundschüler viel selbst sammeln und mitbringen mussten. Wer keinen Urlaub am Meer macht, sammelt auch keine Muscheln in Klassenstärke, also vermute ich, dass es auch irgendwie anders gehen müsste und es schwierig sein könnte, schlüssig zu argumentieren, dass solche Tätigkeiten in eine offizielle Arbeitszeiterfassung einfließen können.